

## Was kommt nach dem Waldsterben?

### Aufgaben zum Text

#### 1. Wovon handelt der Text?

Hör dir das Audio an und beantworte dann die Frage.

Im Text geht es darum, ...

- dass es mehr Naturschutzgebiete geben muss.
- dass Fläche, auf der kein Wald mehr steht, landwirtschaftlich genutzt werden kann.
- wie man auf die Probleme reagieren kann, die der Klimawandel für die Wälder bringt.

#### 2. Was steht im Text?

Lies das Manuskript und beantworte dann die Fragen. Mehrere Antworten können richtig sein.

- Welche Probleme hat der Wald in Deutschland?
  - Es wurden zu viele verschiedene Baumarten zusammen gepflanzt.
  - Fichten sind für trockene Gegenden nicht gut geeignet.
  - Trockenheit schwächt die Bäume, sodass sich Schädlinge ausbreiten können.
- Welche Chance sehen Fachleute für die Zukunft?
  - Wenn die Monokulturen absterben, kann man widerstandsfähige Mischwälder pflanzen.
  - Offene Landschaften ohne Bäumen bieten viel Lebensraum für Tiere und Pflanzen.
  - Bestimmte Tiere, die natürliche Feinde der Borkenkäfer sind, können den Wald retten.

#### 3. Übe die Vokabeln!

Welches Wort passt in welche Lücke? Wähl aus.

- Die Fichte hat keine Blätter, sondern \_\_\_\_\_.
- In vielen Wäldern wachsen fast nur Fichten. Fachleute nennen das eine \_\_\_\_\_.
- Mischwälder sind besser für die \_\_\_\_\_ von Pflanzen und Tieren.
- Außerdem sind gemischte Wälder widerstandsfähiger gegen \_\_\_\_\_ wie den Borkenkäfer.

5. Der Borkenkäfer schädigt den Baum, sodass er kein Wasser und keine \_\_\_\_\_ mehr transportieren kann.
6. Ein Paar Borkenkäfer kann in kurzer Zeit viele \_\_\_\_\_ produzieren, wenn die Bedingungen günstig sind.
- a) Artenvielfalt                      b) Monokultur                      c) Nährstoffe  
d) Nachkommen                      e) Schädlinge                      f) Nadeln

#### 4. Übe die reflexiven und nicht-reflexiven Verben!

Ist das Verb reflexiv oder nicht reflexiv? Wähl aus.

1. Fichten vertragen \_\_\_\_\_ (-/sich) keine zu große Trockenheit, denn sie haben flache Wurzeln.
2. Der Borkenkäfer breitet \_\_\_\_\_ (-/sich) in trockenen Fichtenwäldern aus.
3. Am Anfang machen \_\_\_\_\_ (-/sich) die Käfer meist durch kleine Harztropfen außen am Baum bemerkbar.
4. Wenn der Baum geschwächt ist, zeigen \_\_\_\_\_ (-/sich) weitere Schäden, wie zum Beispiel rote Nadeln.
5. Am Ende sterben \_\_\_\_\_ (-/sich) die Bäume ab.

*Autorin: Arwen Dammann*